

Konstituierende SITZUNG

Sitzungstag:  
1. Mai 1975

Sitzungsort:  
Gemeindsaal Gaschurn

anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
----------	----------	-------------------

Vorsitzender:  
Ernst Pfeifer

Niederschriftführer:  
Edith Ritter

Pfeifer Ernst  
Felder Adolf  
Hechenberger Walter  
Rudigier Othmar  
Kessler Arnold  
Bergauer ferner  
Sandreil Heinrieh  
Tschofen Herbert  
Pfefferkorn Erwin  
Schneeweiß Rudolf  
Frick Karl  
Dich Erich  
Rudigier Reinhold  
Wittwer Albert  
Werle Franz  
Brändle Helmut  
Netzer Walter  
Barbisch Kurt

1. Feststellung der Beschlußfähigkeit (§ 38 GG.)
2. Angelobung der Gemeindevertreter (§ 32 GG.)
3. Festsetzung der Zahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes (§ 49 GG.)
4. Wahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes (§ 50 G^.)
5. Wahl des Bürgermeisters (§ 55 GG.)
6. Wahl des Vizebürgermeisters (§ 56 GG.)

-2-

Beginn der Sitzung, 20.00 Uhr

Zu Punkt 1

Den Vorsitz führt Ernst Pfeifer als Gemeindevorstand.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, stellt  
Beschlussfähigkeit fest und begrüßt die Herren  
Mandatäre und Zuhörer.

Zu Punkt 2

Die Gemeindevertreter geloben vor dem Vorsitzenden,  
die Verfassung sowie alle übrigen  
Gesetze gewissenhaft zu beachten, ihre  
Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu  
erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und  
das Wohl der Gemeinde Gaschurn nach bestem  
Wissen und Gewissen zu fördern.

Der Vorsitzende legt dieses Gelöbnis daraufhin  
in gleicher Weise vor den Gemeindevertretern  
ab.

Zu Punkt 3

Durch Handerheben wird mehrheitlich beschlossen,  
vier Gemeinderäte zu wählen.

Als Stimmzähler werden Pfefferkorn Erwin,  
Werle Franz, Bergauer Werner und Barbisch  
Kurt namhaft gemacht.

Zu Punkt 4

Im Sinne des schriftlich eingebrachten Vorschlages  
der Unabhängigen Ortsliste Gaschurn  
werden nachstehende Herren als Gemeinderäte  
gewählt:

Pfeifer Ernst - 17 gültige, 1 ungültige  
Stimme

Hechenberger Walter - 12 gültige, 6 leere  
Stimmzettel

Im Sinne des schriftlich eingebrachten Vorschlages  
der Bürgerliste Partenen:

Pfefferkorn Erwin - 17 gültige, 1 leerer Stimmzettel

Im Sinne des schriftlich eingebrachten Vorschlages  
der Bürgerliste Gaschurn:

Wittwer Albert - 16 gültige, 1 ungültiger,  
1 leerer Stimmzettel

Alle vier Gemeinderäte erklären, die Wahl  
anzunehmen.

Zu Punkt 5

Von der Unabhängigen Ortsliste Gaschurn  
wird Ernst Pfeifer als Bürgermeister vorgeschlagen.

Der anschließende Wahlgang erbringt 16 gültige  
und 2 leere Stimmzettel für Ernst Pfeifer.

Somit ist Ernst Pfeifer als Bürgermeister  
wiedergewählt.

Er erklärt, die Wahl anzunehmen.

-3-

Von der Bürgerliste Partenen wird Erwin  
Pfefferkorn als Vizebürgermeister vorgeschlagen.

Der anschließende Wahlgang erbringt 17  
gültige und einen leeren Stimmzettel für  
Erwin Pfefferkorn.  
Erwin Pfefferkorn erklärt, die Wahl anzunehmen.

Bürgermeister Ernst Pfeifer dankt für das  
ihm entgegengebrachte Vertrauen und ist zuversichtlich,  
daß die anstehenden Probleme  
bei guter und sachlicher Zusammenarbeit  
mit der neugewählten Gemeindevertretung gelöst  
werden können.

Vizebürgermeister Erwin Pfefferkorn dankt  
gleichfalls für das ihm entgegengebrachte  
Vertrauen.

Schluß der Sitzung: 20.30 Uhr

Diese Wahl kann von jedem hiebei Wahlberechtigten  
binnen einer Woche nach ihrer Durchführung wegen  
unrichtiger Ermittlung des Wahlergebnisses oder

wegen gesetzwidriger Vorgänge im Wahlverfahren, die auf das Wahlergebnis von Einfluß waren, bei der für Gemeindewahlen zuständigen Bezirkswahlbehörde schriftlich angefochten werden.

Konstituierende -  
**SITZUNG**

Sitzungstag:

1. Mai 1975

Sitzungsort:

Gemeindesaal Gaschurn

Namen der Stadtrats- — Gemeinderats- — Mitglieder\*)

anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender: Ernst Pfeifer		
Niederschriftführer: Edith Ritter		
Pfeifer Ernst Felder Adolf Hechenberger Walter Rudigier Othmar Kessler Arnold Bergauer Werner Sandrell Heinrich Tschofen Herbert Pfefferkorn Erwin Schneeweiß Rudolf Frick Karl Dich Erich Rudigier Reinhold Wittwer Albert Werle Franz Brändle Helmut Netzer Walter Barbisch Kurt		

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47(2) - 47(3) GO\*\*) war — nicht — gegeben.\*\*)

\*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

\*\*) Nichtzutreffendes streichen

# Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich — ~~nicht öffentlich~~ —.

Zu Punkt .....

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit  
ausgeschlossen.

1. Feststellung der Beschlußfähigkeit (§ 38 GG.)
2. Angelobung der Gemeindevertreter (§ 32 GG.)
3. Festsetzung der Zahl der Mitglieder des  
Gemeindevorstandes (§ 49 GG.)
4. Wahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes (§ 50 GG.)
5. Wahl des Bürgermeisters (§ 55 GG.)
6. Wahl des Vizebürgermeisters (§ 56 GG.)

# Sitzung



des  
Markt-Gemeinderats

Lfd. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder		1.5.1975 (Sitzungstag)
		Für	Gegen	
		den Beschluß		Vortrag — Beratung / Beschluß
				Beginn der Sitzung, 20.00 Uhr
				Den Vorsitz führt Ernst Pfeifer als Gemeindegewahllleiter.
Zu Punkt	1			Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, stellt Beschlußfähigkeit fest und begrüßt die Herren Mandatäre und Zuhörer.
Zu Punkt	2			Die Gemeindevertreter geloben vor dem Vorsitzenden, die Verfassung sowie alle übrigen Gesetze gewissenhaft zu beachten, ihre Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Gemeinde Gaschurn nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern. Der Vorsitzende legt dieses Gelöbniß daraufhin in gleicher Weise vor den Gemeindevertretern ab.
Zu Punkt	3			Durch Handerheben wird mehrheitlich beschlossen, vier Gemeinderäte zu wählen. Als Stimmzähler werden Pfefferkorn Erwin, Werle Franz, Bergauer Werner und Barbisch Kurt namhaft gemacht.
Zu Punkt	4			Im Sinne des schriftlich eingebrachten Vorschlages der Unabhängigen Ortsliste Gaschurn werden nachstehende Herren als Gemeinderäte gewählt: Pfeifer Ernst - 17 gültige, 1 ungültige Stimme Hechenberger Walter - 12 gültige, 6 leere Stimmzettel  Im Sinne des schriftlich eingebrachten Vorschlages der Bürgerliste Partenen: Pfefferkorn Erwin - 17 gültige, 1 leerer Stimmzettel  Im Sinne des schriftlich eingebrachten Vorschlages der Bürgerliste Gaschurn: Wittwer Albert - 16 gültige, 1 ungültiger, 1 leerer Stimmzettel
Zu Punkt	5			Alle vier Gemeinderäte erklären, die Wahl anzunehmen. Von der Unabhängigen Ortsliste Gaschurn wird Ernst Pfeifer als Bürgermeister vorgeschlagen. Der anschließende Wahlgang erbringt 16 gültige und 2 leere Stimmzettel für Ernst Pfeifer. Somit ist Ernst Pfeifer als Bürgermeister wiedergewählt. Er erklärt, die Wahl anzunehmen.

# Sitzung

des  
Markt-Gemeinderats

Zu Punkt

Lfd. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder		1.5.1975 (Sitzungstag)
		Für	Gegen	
		den Beschluß		Vortrag — Beratung / Beschluß
6				<p>Von der Bürgerliste Partenen wird Erwin Pfefferkorn als Vizebürgermeister vorgeschlagen. Der anschließende Wahlgang erbringt 17 gültige und einen leeren Stimmzettel für Erwin Pfefferkorn. Erwin Pfefferkorn erklärt, die Wahl anzunehmen.</p> <p>Bürgermeister Ernst Pfeifer dankt für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und ist zuversichtlich, daß die anstehenden Probleme bei guter und sachlicher Zusammenarbeit mit der neugewählten Gemeindevertretung gelöst werden können. Vizebürgermeister Erwin Pfefferkorn dankt gleichfalls für das ihm entgegengebrachte Vertrauen.</p> <p>Schluß der Sitzung, 20.30 Uhr</p> <p>Diese Wahl kann von jedem hiebei Wahlberechtigten binnen einer Woche nach ihrer Durchführung wegen unrichtiger Ermittlung des Wahlergebnisses oder wegen gesetzwidriger Vorgänge im Wahlverfahren, die auf das Wahlergebnis von Einfluß waren, bei der für Gemeindewahlen zuständigen Bezirkswahlbehörde schriftlich angefochten werden.</p> <p> _____  _____</p>